

Birkenfeld Aktuell

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld



Ausgabe **40** / 25

Do. 02.10.2025

1,20 €

BUNTER HERBST

Samstag, 11. Oktober, 14 – 18 Uhr

Kochkurs im Wald

Forchenschlaghütte Birkenfeld

Schwarzwaldverein Birkenfeld Gräfenhausen e.V.

Samstag, 11. Oktober, 12 – 20 Uhr

16. Most-Fest

mit Streuobstwiesenmarkt

Birkenfelder Hogebiere e.V.

Sonntag, 12. Oktober, 14 – 16 Uhr

Dorf-Rallye für Kinder

rund um Gräfenhausen

Förderverein Kita-Gräfenhausen e. V.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erreichen unter der Telefon-Nr. (0,039 €/min):

01 80 1 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,

Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr),

Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de.

In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-

Gefahr Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Freitag, 03.10.2025:

■ City-Apotheke im VoksbankHaus, Pforzheim,
Westliche-Karl-Friedrich-Str. 53, Tel. 0 72 31 / 31 27 27

Samstag, 04.10.2025:

■ Hohenzollern-Apotheke, Pforzheim, Hohenzollernstr. 29,
Tel. 0 72 31 / 3 44 05

Sonntag, 05.10.2025:

■ Bären-Apotheke, Keltern-Dietlingen, Bahnhofstr. 10,
Tel. 0 72 36 / 98 06 26

Apothekennotdienstplan – Stand: 18.09.2025; keine Gewähr

Quelle: aponet.de

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Waschmaschine „Beko“, 6kg Fassungsvermögen, voll funktionsfähig
Kinderbett mit Matratze

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 14.10.2025

Gräfenhausen

Mittwoch, 15.10.2025

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Samstag, 04.10.2025 ■ Blaue Glastonne od. Korb
Donnerstag, 23.10.2025 ■ Grüne Papiertonne
Freitag, 24.10.2025 ■ Gelbe LVP-Tonne

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 04.10.2025 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 08.10.2025 14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 09.10.2025 9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie
Beileger von:

- MEET YOUR JOB (Birkenfelder
Unternehmergemeinschaft e.V.)

Amtliche Bekanntmachungen

Aufruf zur Mithilfe: Asiatische Hornisse (Vespa velutina)

Die Zahl der Nester der Asiatischen Hornisse (Vespa velutina) nimmt in unserer Region derzeit stark zu. Unsere Imker verzeichnen bereits massive Schäden an Bienenvölkern. Dies gefährdet nicht nur die Bestäubungsleistung in Natur und Landwirtschaft, sondern wirkt sich auch direkt auf die örtliche Honigproduktion aus. Ein spürbarer Rückgang kann dazu führen, dass regional gewonnener Honig künftig teurer wird oder nur eingeschränkt verfügbar ist.

Die Nester befinden sich am häufigsten in Baumkronen, werden jedoch zunehmend auch in unmittelbarer Nähe zu Menschen errichtet – etwa unter Dachvorsprüngen, in Hecken oder an Gebäuden. Damit wächst auch die Gefahr für Anwohnerinnen und Anwohner.

Besonders kritisch ist die aktuelle Jahreszeit: Die Nester müssen jetzt gefunden und entfernt werden. Ein Abwarten bis zum Laubfall ist zu spät, da zu diesem Zeitpunkt bereits Jungköniginnen ausgeflogen sind und die Ausbreitung nicht mehr gestoppt werden kann.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, bei Spaziergängen, beim Gassigehen oder bei Arbeiten im Freien aufmerksam zu sein.



Sichtungen von Nestern oder Einzelfunden der Asiatischen Hornisse können direkt über die offizielle Meldeseite der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) gemeldet werden:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-melden>

Jede Meldung zählt! Nur mit Ihrer Unterstützung können wir Bienen, Natur und auch die Sicherheit in unserer Gemeinde schützen.

(Dr. Mike Güther, Ortsgruppe Birkenfeld - Bezirksimkerverein Neuenbürg)

Gemeinde Birkenfeld würdigt langjährige Dienstjubiläen

Im September konnte die Gemeindeverwaltung Birkenfeld gleich drei besondere Jubiläen feiern.

Seit **35 Jahren** bringt Frau Sabine Kronenwett als pädagogische Fachkraft in der Kindertagesstätte Gräfenhausen ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihr Herzblut in die Arbeit mit den Kindern ein.

Frau Carmela Iervolino sorgt seit **25 Jahren** als Raumpflegerin in der Ludwig-Uhland-Schule für ein sauberes und angenehmes Lernumfeld und trägt damit zum täglichen Wohlbefinden von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften bei.





Herr Markus Kühne blickt sogar auf **45 Jahre** im Dienst der Gemeinde Birkenfeld zurück. Im Bereich Tiefbau, Wasser und Abwasser ist er mit seinem fundierten Fachwissen und seiner pragmatischen, zielorientierten Arbeitsweise maßgeblich an zahlreichen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen beteiligt – ein großer Gewinn für die Gemeinde.

Bürgermeister Martin Steiner überreichte den Jubilarinnen und dem Jubilar im Rahmen einer kleinen Feierstunde, gemeinsam mit den Amtsleitern, jeweils ein Geschenk. Er dankte ihnen herzlich für ihre langjährige Treue, ihre Verlässlichkeit sowie ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohl der Gemeinde.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Seniorenabteilung:

Stammtisch der Seniorenabteilung Birkenfeld/Gräfenhausen am Montag, den 06. Oktober 2025

Die Seniorenabteilung Birkenfeld/Gräfenhausen trifft sich am Montag, den 06. Oktober 2025 um 19.00 Uhr zum Stammtisch im Feuerwehrraum Gräfenhausen.

Die Abfahrt für die Kameraden aus Gräfenhausen ist um 18.45 Uhr.

Landratsamt Enzkreis



Schadstoff-Sammelaktion des Enzkreises im Oktober

Der Enzkreis führt im Oktober wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Das Entsorgungsfahrzeug wird vom 6. bis 17. Oktober die Städte und Gemeinden im Enzkreis anfahren.

Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben Lacke oder Leuchtstoffröhren in haushaltsüblichen Mengen. Nicht angenommen werden alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Die Termine im Einzelnen für die Städte und Gemeinden Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Remchingen und Straubenhardt:

Am Montag, 6. Oktober, von 8:30 bis 9:30 Uhr in Salmbach in der Schubertstraße Einmündung Pforzheimer Straße, von 10:00 bis 10:45 Uhr in Grunbach auf dem Parkplatz bei der Eichberghalle; von 11:15 bis 11:45 Uhr in Engelsbrand im Salmbacher Weg beim Bauhof, von 12:15 bis 12:45 Uhr in Waldrennach auf dem Parkplatz bei der Eichwaldhalle, von 14:15 bis 15:00 Uhr in Neuenbürg in der Poststraße bei der Feuerwehr und **von 15:30 bis 16:15 Uhr in Birkenfeld auf dem Parkplatz bei der Jahnstraße.**

Am Dienstag, 7. Oktober, von 8:45 bis 9:15 Uhr in Gräfenhausen auf dem Parkplatz bei der Sixthalle, von 9:45 bis 10:15 Uhr in Arnbach auf dem Platz beim THW / Gräfenhäuser Straße, von 10:45 bis 11:15 Uhr in Dennach beim Sportplatz, von 11:45 bis 12:15 Uhr in Schwann in der Trifelstraße unterhalb Wohnidee, von 13:45 bis 14:45 Uhr in Conweiler in der Steinbeisstraße bei der Tennishalle,

von 15:15 bis 15:45 Uhr in Ottenhausen auf dem Platz bei der Turnhalle und von 16:15 bis 16:45 Uhr in Weiler im Neumüllerweg vor der Mehrzweckhalle.

Um die Sammeltermine einhalten zu können, bittet das Amt für Abfallwirtschaft, die genannten Uhrzeiten einzuhalten.

Weitere Termine, Standorte und Sammelzeiten finden Sie unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de. (enz)

Aus- und Weiterbildungsbörse Mühlacker am 11. Oktober:

Fast 100 Unternehmen zeigen große Bandbreite an Jobmöglichkeiten

Die berufliche Orientierung beginnt nicht selten mit einem ersten Gespräch, einem praktischen Einblick oder einer neuen Idee. Wer sich über Ausbildungsberufe, Studiengänge, Weiterbildungen oder berufliche Umstiege informieren möchte, sollte sich Samstag, 11. Oktober, in den Kalender schreiben: Von 9 bis 14 Uhr findet in der Beruflichen Schule Mühlacker (Lienzinger Straße 46) die Aus- und Weiterbildungsbörse mit fast 100 Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen statt. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte, Berufseinsteiger und Fachkräfte.

Die Börse bietet ein breites Spektrum an Informationen zu beruflichen Entwicklungen und Möglichkeiten in der Region. Dabei steht der persönliche Kontakt im Vordergrund: Besucherinnen und Besucher können direkt mit Fachkräften aus der Praxis sprechen, sich zu konkreten Einstiegsmöglichkeiten informieren oder sich gezielt beraten lassen – etwa im Rahmen eines Bewerbungsmappen-Checks oder eines Kurzcoachings für Vorstellungsgespräche.

Ein zentrales Element der Veranstaltung sind Praxisinseln, die über das Schulgelände verteilt sind und praktische Einblicke in verschiedene Berufsfelder ermöglichen, zum Beispiel erste Erfahrungen im Schweißen, Mauern, Metallbearbeiten oder in der Fahrzeugtechnik. Auch VR-Brillen, digitale Werkzeuge oder 3D-Druck kommen zum Einsatz und machen die Arbeitswelt anschaulich erlebbar.

Begleitet wird die Börse, die von der Wirtschaftsförderung Enzkreis organisiert wird, durch ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm: Fachleute aus verschiedenen Bereichen geben dort praxisnahe Einblicke in Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten, Karrierechancen im Handwerk und neue Entwicklungen in der Berufsbildung. Die Vorträge richten sich sowohl an Jugendliche auf dem Weg in die Berufswelt als auch an Erwachsene, die neue berufliche Wege suchen.



Am 11. Oktober findet in der Beruflichen Schule Mühlacker eine Aus- und Weiterbildungsbörse mit fast 100 Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen statt.

(Bild: Wirtschaftsförderung Enzkreis, Linda Marschall)

Viele Aussteller bieten zusätzlich Aktionen an ihren Messeständen an – vom klassischen Glücksrad über interaktive Spiele bis hin zu digitalen Anwendungen oder praktischen Herausforderungen. Für Getränke und Snacks sorgt der Förderverein der Wendlerschule im „Börsencafé“.

Der Eintritt zur Börse ist frei. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, nach Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen, da die Parkmöglichkeiten rund um die Berufliche Schule begrenzt sind. Bus- und Bahnhaltestellen befinden sich in fußläufiger Entfernung zum Schulgelände. Alle weiteren Informationen auch zu den teilnehmenden Unternehmen sind im Internet unter <https://www.mattfeldt-saenger.de/awbb-muehlacker> zu finden. (enz)

Am Donnerstag, 16. Oktober, im consilio Mühlacker: Vortrag „Achtung Enkeltrick – Vorsicht Betrug“ mit der Polizei

Schockanruf und Enkeltrick sind spezifische Formen des Telefonbetrugs. Dabei werden die Opfer durch falsche Nachrichten in Angst



und Schrecken versetzt, um sie zur Herausgabe von Geld und Vermögensgegenständen zu bewegen. Um ältere Menschen über aktuelle Betrugsaschen aufzuklären, informiert das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Pforzheim zu „Achtung Enkeltrick – Vorsicht Betrug“ am Donnerstag, 16. Oktober, um 16 Uhr im consilio Mühlacker, Bahnhofstraße 86.

Polizeioberkommissarin Wiebke Witzel wird als erfahrene Expertin auf dem Gebiet der Verbrechensprävention praktische Ratschläge und Strategien zur Verfügung stellen, um sich vor betrügerischen Aktivitäten zu schützen. Im Anschluss ist Zeit für Fragen und Diskussionen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Angeboten wird sie von „Lebensfaden“, einem Zusammenschluss von consilio, katholischem Dekanat Mühlacker, Ambulantes Hospizdienst Enzkreis e.V., Seniorenzentrum St. Franziskus, Mehrgenerationenhaus Mühlacker und der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07231 308-500 oder per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de. (enz)

Deutsche Rentenversicherung

Vorsicht vor erneuten Falschmeldungen zur Rentenauszahlung

Renten werden wie gewohnt überwiesen

Erneut verunsichern dubiose Meldungen auf verschiedenen Internetportalen und in den Sozialen Medien zahlreiche Rentnerinnen und Rentner. Darin ist unter anderem davon die Rede, dass ab Oktober Rentenzahlungen ausbleiben würden, weil eine neue EU-Richtlinie für Zahlungsdienste eingeführt wird.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Diese Meldungen sind bezüglich der Behauptung, dass die Rentenzahlungen ausbleiben falsch!

Die EU-Zahlungsrichtlinie PSD3 (Payment Services Directive 3) erhöht die Sicherheit bei Online-Zahlungen und betrifft unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Unternehmen oder Behörden. Rentenempfängerinnen und -empfänger sind davon nicht betroffen. Somit werden auch im Oktober die Renten wie gewohnt überwiesen.

Empfehlung zur Vermeidung von Fehlinformationen

Immer wieder werden in den sozialen Medien oder im Internet derartige Falschmeldungen verbreitet. Die DRV BW ruft dazu auf, die jeweiligen Quellen kritisch zu hinterfragen und keine fehlerhaften Informationen weiterzugeben. Verifizierte Fakten bietet die Website der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie diverse Newsletter unter www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter. Auch auf den Social Media-Kanälen die_rente (Instagram) und Deutsche Rentenversicherung (facebook) informiert sie regelmäßig zu Rententhemen.

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:

Andreas Killer für Exkursionen, Gesundheit, EDV, Italienischkurse

Montag bis Donnerstag 17.30 bis 18.30 Uhr

Telefon: 0 72 31 / 47 23 81 · E-Mail: birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen bei der örtlichen Leitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 38 00-0

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage

Gesundheit

Einführung in die Welt der ätherischen Öle

Entdecken Sie die Kraft der Natur – Leila Waidelich

Samstag, 11.10.2025, 09.30 – ca. 12.00 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)

Gebühr 20,00 €

Kursnummer 252-7510 K

Möchten Sie erfahren, wie ätherische Öle ihren Alltag bereichern können? Wie Sie ätherische Öle für sich und ihre Familie anwenden können, um Gesundheit und Wohlbefinden zu steigern und das Immunsystem zu stärken? In diesem Kurs lernen Sie die vielfältigen

Einsatzmöglichkeiten von reinen ätherischen Ölen kennen – von Entspannung und Wohlbefinden bis hin zur Unterstützung eines ausgeglichene Lebensstils.

Themen wie: Immunsystem, Atemwegsgesundheit, gesunder Schlaf, Verdauung, ausgeglichene Emotionen u.v.m. Erfahren Sie, was Qualitätsunterschiede ausmachen und wie Sie ätherische Öle sicher und gezielt anwenden können. Der Kurs bietet eine Mischung aus Theorie und praktischen Anwendungen, sodass Sie die Öle direkt erleben können.

Dehnungs- und Atemübungen nach Liebescher & Bracht

Brigitte Niedoba

Beginn: Donnerstag, 02.10.2025, 3 Termine, Do, 09.00 – 10.00 Uhr
Schwarzwalddhalle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2

Gebühr: 24,00 €

Kursnummer 252-7513 K

Ein erheblicher Anteil an Schmerzzuständen entsteht durch Überlastung, Stress, Trauma, Fehl- oder Schonhaltung. Muskeln verkürzen, Faszien verkleben sich. Es kommt zu Blockaden im Bewegungsablauf und Ernährungsdefiziten des Gewebes oder Knorpels im betroffenen Bereich. Ziel dieses Kurses ist es, in entspannter Atmosphäre mit entsprechenden Körper- und Atemübungen Muskelspannungen zu reduzieren. Gezielte Dehnungen können Bindegewebsverhärtungen lösen, das Gewebe wird wieder mit mehr Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Bewusstes Atmen aktiviert den Parasympathikus – den Ruhe- Erholungsnerv-, der für Reparaturvorgänge zuständig ist. Die Teilnehmer erhalten praktische Übungen, die auch zu Hause angewendet werden können.

Bitte bringen Sie zu diesen Kursen bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastikmatte oder Decke mit.

Sprachen – Italienisch

Italienisch A1 – Bettina Forotti

für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Beginn: Montag, 22.09.2025, 12 Termine, Mo., 20:00 – 21:30 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 100 (Eingang rechts), Gebühr 123,00 €; Kleingruppe 7 bis 10 Personen.

Kursnummer 252-7532

Der Kurs richtet sich an Teilnehmer*innen mit ersten Kenntnissen, die sich schnell und effektiv mit der italienischen Sprache vertraut machen wollen. Dazu gehören natürlich auch die Kultur und die Mentalität Italiens. Einfach alles, was Sie mit dem Land verbinden und mögen.

Lehrbuch: Allegro A1, Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-525580-7, ab ca. Lezione 11.

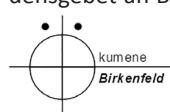
Ende amtlicher Teil

Wenn die **Macht der Liebe** über die
Liebe zur Macht siegt, wird die Welt
Frieden finden. (Jimi Hendrix)

Kirchliche Nachrichten

Ökumenisches Friedensgebet am 19. November 2025

Zum Abschluss der Ökumenischen Friedensdekade „**Komm den Frieden wecken**“ treffen wir uns traditionell zum Ökumenischen Friedensgebet an Buss- und Betttag um **19.30 Uhr in der evangelischen Kirche**. Der Ruf nach Frieden darf nicht verstummen, gerade auch in unserer aktuellen Weltsituation.



Herzliche Einladung.

Ökumeneausschuss der Evangelischen, Evangelisch-Methodistischen und Katholischen Kirchengemeinden Birkenfeld



Streuobstwiesenförderung 2025

Die Gemeinde Birkenfeld fördert in diesem Jahr wieder die Pflanzung junger Streuobstbäume in Kooperation den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen. Die Förderaktion dient dem Erhalt und Pflege der Streuobstwiesen, die Teil unserer Kulturlandschaft sind.

Die Streuobstwiesenbesitzer werden gebeten, die ausgefüllten Anträge bei der Gemeindeverwaltung Birkenfeld, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld bis zum **03.10.2025** abzugeben. Nach Prüfung der Angaben erhalten Sie eine Bestellbestätigung. Die Bestellung und Ausgabe der Bäume übernehmen wieder die Obst- und Gartenbauvereine. Bitte merken Sie sich heute schon den **Ausgabetermin für die Bäumchen am Samstag, 08. November 2025 von 10:00 – 12:00 Uhr** in der „Alten Kelter“ in Gräfenhausen vor.

Wir freuen uns, über eine rege Beteiligung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Erläuterungen zum Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen

Gefördert wird.....

Das Nachpflanzen von jungen Obstbäumen, jedoch **max. 2 Bäume** je Grundstück bzw. Flurstück.

Kosten für die Bäume:

Pro Hochstamm	35,00 EUR
Pro Halbstamm	30,00 EUR

Förderung inkl. Materialpaket:

Pro Hochstamm	15,00 EUR
Pro Halbstamm	15,00 EUR

Das Materialzusatzpaket, das zur Verfügung gestellt wird, enthält für jeden bestellten Baum: Pfosten, Kokosstrick, und den Verbiss-Schutz.

Beispiel beim Kauf von 1x Hochstamm und 1x Halbstamm:

Hochstamm: 35,00 € - *15,00 € Förderung = 20,00 €

Halbstamm: 30,00 € - 15,00 € Förderung = 15,00 €

Bei der Ausgabe zu bezahlen: **35,00 €**

***im Förderbetrag von 15 Euro ist auch das Materialpaket mit inbegriffen.**

Einzuhalten sind folgende Voraussetzungen.....

Teilnahme an einem Schnittkurs.

Nicht förderfähig sind Grundstücke.....

- die eingefriedet sind;
- die in nicht landschaftsprägender Art und Weise bepflanzt sind (z.B. überwiegend verbuschte Flächen).

Antrag und Verfahren

Die Zuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Der Antrag muss für jedes Flurstück auf dem Formblatt bis spätestens **03.10.** des Jahres gestellt werden, für das Fördermittel beantragt werden.

Den ausgefüllten Antrag schicken Sie bitte bis zum **03.10.2025** an die Gemeindeverwaltung Birkenfeld, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld. Ihre Daten werden dann an den Obst- und Gartenbauverein Gräfenhausen-Obernhausen weitergeleitet, der sich um die Bestellung und Bereitstellung der Bäume kümmert.

Die Gemeindeverwaltung Birkenfeld behält sich bei Nichtbeachtung der Fördervoraussetzungen eine Rückforderung der bereits gewährten Zuschüsse vor.

Die Leistungen der Gemeinde Birkenfeld haben freiwilligen Charakter. Die Gewährung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im jeweiligen Haushaltsjahr.

 Gemeinde
Birkenfeld
Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen
für das Jahr 2025

Grundstück:	
Flurstück Nr.:	
Gewann:	
Fläche:	
Es können folgende Obstbaumsorten bestellt werden, jedoch max. 2 Bäume je Flurstücks-Nummer.	
<u>Hochstamm</u> Apfel, bitte Sorte auswählen: Anzahl Schöner aus Boskoop _____ Brettacher _____ Hauxapfel _____ Zabergäu Renette _____ Rubinola _____ <u>Hochstamm</u> Birne, bitte Sorte auswählen: Anzahl Gellerts Butterbirne _____ Köstliche aus Charneux _____ Palmischbirne _____ Clapps Liebling _____	<u>Hochstamm</u> Kirsche, bitte Sorte auswählen: Anzahl Burlat _____ Büttners rote Knorpelkirsche _____ Hedelfinger Riesenkirsche _____ Schneiders späte Knorpelkirsche _____ <u>Hochstamm</u> Pflaume, bitte Sorte auswählen: Anzahl Bühler Frühzwetschge _____ Wangenheims Frühzwetschge _____ Jojo _____
<u>Halbstamm:</u> Apfel, bitte Sorte auswählen: Anzahl Schöner aus Boskoop _____ Brettacher _____ Hauxapfel _____ Zabergäu Renette _____ Rubinola _____ <u>Hochstamm</u> Birne, bitte Sorte auswählen: Anzahl Gellerts Butterbirne _____ Köstliche aus Charneux _____ Palmischbirne _____ Clapps Liebling _____	<u>Halbstamm</u> Kirsche, bitte Sorte auswählen: Anzahl Burlat _____ Büttners rote Knorpelkirsche _____ Hedelfinger Riesenkirsche _____ Schneiders späte Knorpelkirsche _____ <u>Halbstamm</u> Pflaume, bitte Sorte auswählen: Anzahl Bühler Frühzwetschge _____ Wangenheims Frühzwetschge _____ Jojo _____ <u>Quitte</u> Apfelquitte Konstantinopler _____



Erklärung des Antragstellers

Ich bin der ☐ Eigentümer / ☐ Nutzungsberechtigte (z. B. Pächter) des vorgenannten Grundstücks.

Für die obige Maßnahme erhalte ich keine ☐ / eine ☐ finanzielle Förderung vom.....in Höhe vonEuro.

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und bin mit der für die Abwicklung des Förderprogramms notwendigen Verarbeitung und Speicherung von Daten durch den OGV und die Gemeindeverwaltung Birkenfeld einverstanden.

Familienname, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon/E-Mail:

Die Ausgabe der bestellten Obstbäume erfolgt durch die Obst- und Gartenbauvereine am **Samstag, 08.11.2025 von 10 bis 12 Uhr** in der **Alten Kelter** in **Gräfenhausen**. Ich bringe den Betrag von Euro (verbleibender Betrag, abzüglich der Förderung) mit.

Datum:

Unterschrift:.....

Zusatzerklärung des Grundstückseigentümers,

soweit der Antragsteller nur Pächter oder Nutzungsberechtigter ist

Ich bin mit der Neu- bzw. Erstpflanzung auf meinen/unseren auf der ersten Seite genannten Grundstücken einverstanden.

Familienname, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

Datum:

Unterschrift:.....

Antrag an:

Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Frau Wagner

Marktplatz 6

75217 Birkenfeld

